

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	11
1.1	Gegenstand und Fragestellung	11
1.2	Forschungsstand	16
1.3	Aufbau	24
2	Populismus	27
3	Parteiensprache	33
3.1	Grundannahmen	33
3.2	Ebenen	37
3.3	Faktoren	43
4	Methodisches Vorgehen – Diskurslinguistik	45
4.1	Grundannahmen	45
4.2	DIMEAN	46
4.3	Analysemodell	49
4.3.1	Quantitative Informationen	49
4.3.2	Perspektive und Akteure	51
4.3.3	Themen und Bewertung	53
4.3.4	Argumentation	54
4.3.5	Analyseschritte	56
5	Untersuchungsaufbau	59
5.1	Vergleich	59
5.2	Fallauswahl	61
5.3	Korpus	63
5.4	Formale Charakteristika des Materials	65

6.	Kontext und Rahmenbedingungen	67
6.1	Historischer und politischer Kontext und Rahmenbedingungen	67
6.2	Spezifischer Kontext der Parteien	71
6.2.1	AfD – etablierte Kraft kommt in den Bundestag	71
6.2.2	Die Linke – rot-rot-grün oder Opposition?	73
6.2.3	CDU – Streit mit der Schwester und angeschlagene Vorsitzende	74
6.2.4	CSU – Machtkämpfe in München und Berlin	75
6.2.5	SPD – neue GroKo, ja oder nein? Jein!	76
6.2.6	FDP – Kampf um das Comeback	78
6.2.7	Bündnis 90/Die Grünen – endlich regieren?	79
7	Populistische Parteien	81
7.1	AfD	81
7.1.1	Positionierung und Akteure – die Alternative zur Oligarchie	81
7.1.2	Themen und Bewertung – Demokratie, Zuwanderung, Bevölkerungspolitik	86
7.1.3	Argumentation – Oligarchie beenden, Demokratie wiederherstellen	88
7.1.4	Zwischenfazit	90
7.2	Die Linke	91
7.2.1	Positionierung und Akteure – gegen die Rechten und die ganz große Koalition	91
7.2.2	Themen und Bewertung – Soziale Gerechtigkeit und Kapitalismus	95
7.2.3	Argumentation – für Menschen, gegen Sachen	98
7.2.4	Zwischenfazit	100
8	Nicht-populistische Parteien	101
8.1	CDU	101
8.1.1	Perspektive und Akteure – Partei der Mitte mit Merkel	101
8.1.2	Themen und Bewertung – Arbeit und Digitalisierung	106
8.1.3	Argumentation – Keine Experimente, CDU wählen	109
8.1.4	Zwischenfazit	110

8.2	CSU	110
8.2.1	Perspektive und Akteure – für Bayern, gegen links	110
8.2.2	Themen und Bewertung – Zuwanderung und Heimat	112
8.2.3	Argumentation – Klartext und klare Kante?	116
8.2.4	Zwischenfazit	117
8.3	SPD	118
8.3.1	Perspektive und Akteure – gegen rechts, aber für wen?	118
8.3.2	Themen und Bewertung – Gerechtigkeit als Hauptthema	121
8.3.3	Argumentation – Blässe und Gerechtigkeit als Plastikwort	123
8.3.4	Zwischenfazit	124
8.4	FDP	124
8.4.1	Perspektive und Akteure – Partei des Muts	124
8.4.2	Themen und Bewertung – Bildung, Digitalisierung, Europa	129
8.4.3	Argumentation – ohne die GroKo geht es besser	133
8.4.4	Zwischenfazit	134
8.5	Bündnis 90/Die Grünen	135
8.5.1	Perspektive und Akteure – Ansprache auf Augenhöhe	135
8.5.2	Themen und Bewertung – grün, grün, grün	140
8.5.3	Argumentation – gegen die schläfrige GroKo	143
8.5.4	Zwischenfazit	145
9	Sprachen der Parteien im Vergleich	146
9.1	Perspektive und Akteure	146
9.2	Themen und Bewertung	153
9.3	Argumentation	158
9.4	Zwischenfazit	161
10	Sprache der Populisten	167
10.1	Kollektivierung und Abwertung von Parteien	167
10.2	Aufspaltung des demos	169
10.3	Beschreibung einer beschädigten Demokratie	171
10.4	Zugespitzte Kernargumentation	171
10.5	Bessere Vergangenheit und Betrug am Volk	180

10.6	„Klare“ Sprache	183
10.7	Ideologie schlägt Populismus	186
11	Potenzielle Spannungen zwischen Sprache der Populisten und Demokratie	192
11.1	Aufspaltung des <i>demos und populistische Demokratienotation</i>	192
11.2	Moralismus: Wer ist gut, wer ist böse?	196
11.3	Zwischenfazit	197
12	Schluss	198
12.1	Fazit	198
12.2	Offene Fragen	206
13	Quellen- und Literaturverzeichnis	209
13.1	Quellen	209
13.2	Literatur	209
14	Anhang	223